

DIN EN 16712-2



ICS 13.220.10

Ersatz für
DIN 14819:2011-01

**Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln, die mit
Feuerlöschpumpen gefördert werden –
Tragbare Schaumgeräte –
Teil 2: Ansaugschlauch;
Deutsche Fassung EN 16712-2:2015**

Portable equipment for projecting extinguishing agents supplied by fire fighting pumps –
Portable foam equipment –
Part 2: Pick-up tubes;
German version EN 16712-2:2015

Équipement portable de projection d'agents d'extinction alimenté par des pompes à usage
incendie –
Équipements mousse portables –
Partie 2: Flexibles d'aspiration;
Version allemande EN 16712-2:2015

Gesamtumfang 10 Seiten

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 16712-2:2015) ist vom Technischen Komitee CEN/TC 192 „Ausrüstung für die Feuerwehr“ (Sekretariat: BSI, Vereinigtes Königreich) erarbeitet worden und wird national vom Arbeitsausschuss NA 031-04-04 AA „Schläuche und Armaturen – SpA zu CEN/TC 192/WG 1 und WG 8“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) betreut.

Der Ansaugschlauch für Löschmittelzusätze dient zum Ansaugen von Schaummittel oder Zusätzen aus einem Behälter und besteht aus einem formstabilen durchscheinenden Schlauch, der an einem Ende an den Schaummitteleinlass eines Zumischers oder einer Zumischeinrichtung angeschlossen wird.

In dieser Europäischen Norm sind keine Anforderungen an den Kupplungstyp zum Anschluss enthalten, weil es keine Europäischen Normen über Kupplungen zum Anschluss von Feuerweherschläuchen gibt. Aus diesem Grund wird darauf hingewiesen, dass bei der Bestellung hierzu Vereinbarungen getroffen werden sollten. Um die Kompatibilität aller Komponenten der Löschwasserversorgung in Deutschland sicherzustellen, wurden an die bisher geltenden Vorgaben nach DIN 14819 angepasst und der Anschluss eines Ansaugschlauches DN 20 an die Druck-Saugkupplung DIN 14301 – D vereinbart.

Änderungen

Gegenüber DIN 14819:2011-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) nationale Norm in eine Europäische Norm überführt, wobei DIN 14819 als Grundlage der Erarbeitung diente;
- b) Streichung sämtlicher Verweisungen auf rein nationale Normen;
- c) Begriff und Bezeichnung überarbeitet;
- d) Ansaugschläuche mit einem Innendurchmesser größer als DN 20 (20 mm Innendurchmesser) aufgenommen;
- e) Anforderungen und Prüfungen überarbeitet;
- f) der Inhalt wurde redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 14819: 1967-01, 1982-10, 2011-01

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 14301, *D-Druck-Saugkupplung PN 16 aus Aluminium-Legierung*

Deutsche Fassung

Tragbare Geräte zum Ausbringen von Löschmitteln,
die mit Feuerlöschpumpen gefördert werden —
Tragbare Schaumgeräte —
Teil 2: Ansaugschlauch

Portable equipment for projecting extinguishing
agents supplied by fire fighting pumps —
Portable foam equipment —
Part 2: Pick-up tubes

Equipeement portable de projection d'agents
d'extinction alimenté par des pompes
à usage incendie —
Equipements mousse portables —
Partie 2: Flexibles d'aspiration

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1. August 2015 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel